

ILLBRUCK® FA870

Natursteinsilikon FD-Plast M

Anwendungsbereich

Neutraler formbeständiger und elastischer Ein-Komponenten-Silikondichtstoff.

FA870 ist zur Abdichtung von Baufugen geeignet, speziell auch für Natursteinfugen, für die sich übliche Dichtstoffe nicht immer eignen.

Er kann für eine Vielzahl von Bewegungsfugen im Innen- und Außenbereich eingesetzt werden, wie z.B. für Fassaden, Böden, für Spiegelverfugungen oder im Sanitärbereich.

FA870 ist auch für den Einsatz in sehr kalten Umgebungen geeignet, sowie dauernassbeständig.

Eigenschaften

- Glänzend
- Innen- und Außenbereich
- Speziell für Naturwerksteine
- Keine Randzonenverfärbung
- UV-beständig

Technische Angaben FA870 –FA880

Eigenschaften	DIN	Klassifizierung
Spezifische Dichte	DIN EN ISO 1183-1 B	etwa 1,03 g/cm ³
Gesamtverformung	ISO 11600	20%
Brandverhalten	EN 13501	Klasse E
Verarbeitungstemperatur		+5°C bis +40°C
Lagertemperatur		+5°C bis +25°C
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +150°C (kurzzeitig)
Konsistenz	DIN EN ISO 7390 (20 mm)	0 mm, formbeständig
Hautbildungszeit		etwa 15 Min. bei 23°C/50 % RH
Aushärtegeschwindigkeit		etwa 3,8 mm /1. Tag
Volumenschwund	DIN EN ISO 10563	etwa 5 %
Dehnungswert bei 100%	DIN EN ISO 8339	etwa 0,5 N/mm ²
Maximale Zugfestigkeit	DIN EN ISO 8339	etwa 200 %
Zugfestigkeit	DIN EN ISO 8339	etwa 0,6 N/mm ²
Rückstellvermögen	DIN EN ISO 7389	etwa 90 %
Zugeigenschaften bei aufrecht erhaltener Streckung nach Tauchbad in Wasser bei 23°C	EN ISO 10590	kein Versagen
Adhäsions-/Kohäsions-eigenschaften bei unterschiedlichen Temperaturen	EN ISO 9047	kein Versagen
Zugeigenschaften bei aufrecht erhaltener Streckung nach Tauchbad in Wasser	EN ISO 10590	kein Versagen
Dehnungswert bei 100 %	DIN 53504 S2	etwa 0,5 N/mm ²
Zugfestigkeit	DIN 53504 S2	etwa 2 N/mm ²
maximale Zugfestigkeit	DIN 53504 S2	etwa 550 %
Shore-A-Härte	DIN EN ISO 868	etwa 21

Verpackung



310 ml kartusche
(Kartoninhalt: 12 stück)

FA870:

Farbe: achatgrau, anthrazit, hellgrau, jasmint, lichtgrau, manhattan, staubgrau, transparent, weiß, schwarz

Lagerung

18 Monate ab Herstellungsdatum.
Zwischen +5 und +25°C,
Trocken und aufrechtstehend in ungeöffneter Originalverpackung

ADR/Umwelt

Siehe Sicherheitsdatenblattes

ILLBRUCK® FA870

Natursteinsilikon FD-Plast M

Verarbeitung

Vorbereitung

- **Reinigen der Haftflächen:** Die Haftflächen müssen sauber, d. h. staub-, fettfrei, tragfähig und lufttrocken sein. Zum Entfetten AT200 Reiniger verwenden. Empfindliche Untergründe, z.B. Pulverlack-Beschichtungen, mit AT115 Reiniger vorreinigen. Die Verträglichkeit der Reiniger mit den jeweiligen Baustoffen ist durch einen Vorversuch zu prüfen.
- **Fugenhinterfüllung:** Zur Herstellung des optimalen Fugenprofils mit geschlossenzelliger PR102 PERundschnur hinterfüllen. In Ausnahmefällen, z.B. bei Fugen mit starrem Fugengrund, sind anders geformte Hinterfüllmaterialien erlaubt (z.B. Elastozellband oder PE-Trennfolien). Hinterfüllmaterialien müssen mit FA870 verträglich sein. Ungeeignet sind öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.
- **Primern der Haftflächen:** Primer-Empfehlungen für eventuell notwendige Vorbehandlungen sind der nebenstehenden Haftarbeitstabelle zu entnehmen. Primer bei saugenden Untergründen mit einem Pinsel sparsam, oder bei nichtsaugenden Untergründen mit einem sauberen Tuch auf die Haftflächen auftragen.
- Verunreinigungen mit Primer über die Fugenränder hinaus unbedingt vermeiden, ggfs. sofort mit geeignetem Reiniger entfernen.

Verarbeitung

- **Säuberung der Haftflächen:** Die Haftflächen müssen sauber, staubfrei, fettfrei, tragfähig und trocken sein. Lose Partikel in Beton- und Pflasterfugen mithilfe einer Bürste entfernen. Für ein einwandfreies Ergebnis die Fugenkanten mit Abdeckband abkleben. Je nach Untergrund werden AT115 und AT200 Reiniger empfohlen. Pulverbeschichtete Oberflächen mit AT115 reinigen. Vorversuche durchführen.
- **Hinterfüllung:** Für die optimale Fugendimension, Hinterfüllmaterial aus geschlossenzelligem Polyethylen in die Fuge einbringen.
- **Vorbereitung der Haftflächen:** In jedem Fall Vorversuche zur Haftfähigkeit an kritischen und unbekanntenen Oberflächen durchführen. Für die gegebenenfalls erforderliche Vorbehandlung siehe die auf unseren Erfahrungswerten beruhende Haftarbeitstabelle weiter unten.
- **Auftragen des Dichtstoffes:** FA870 gleichmäßig und blasenfrei direkt aus der Kartusche oder dem Beutel auf die Oberfläche auf- oder in die Fuge einbringen. Bei Bedarf Oberfläche in der Hautbildezeit mit AT300 Glättmittel glätten. Zur Vermeidung von Verfärbungen im Naturwerkstein, AT300 nur auf dem Dichtstoff verwenden. Abdeckband sofort nach dem Glätten entfernen.

Reinigung

- Für Oberflächen und Werkzeuge, die mit FA870 verunreinigt sind, empfehlen wir AT115 oder AT200 als Reiniger.
- Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

Primertabelle

Haftfläche	Primer-Empfehlung
Aluminium	+
ABS	+, AT105, AT120
Messing	+, AT105, AT120
Ziegel	AT101
Beton	AT101
Kupfer	+, AT105, AT120
Eloxal	+
Faserbeton	AT101
Glas	+
Glasierte Keramikfliesen	+
Naturwerkstein	AT101
Unglasierte Keramikfliesen	+, AT101
Feuerverzinkter Stahl	+, AT105, AT120
Eisen	+
Polyamid*	AT120
Polycarbonat*	+, AT105, AT120
Polypropylen*	AT105, AT120
Polystyrol*	AT105, AT120
Hart-PVC*	+, AT160
Sanitär-Acryl, gefärbt*	AT105, AT120, AT160
Rostfreier Stahl	+, AT105, AT120
Holz	+
Holz, grundiert	+
Holz, lackiert, Acryl	AT105, AT120*

* Untergründe können sich in ihrer Oberflächenbeschaffenheit unterscheiden, daher werden Haftprüfungen vor der Verwendung empfohlen. Die vorstehenden Empfehlungen beziehen sich auf Einsatzgebiete mit normaler Witterungsbelastung und haben aufgrund der Vielfalt der möglichen Werkstoffvarianten orientierenden Charakter.

+ kein Primer erforderlich

+ ... In Versuchen hat sich gezeigt, dass zwar häufig, aber nicht immer ohne Primer gearbeitet werden kann. Dies hängt ab von den in der Praxis auftretenden Belastungen, der exakten Zusammensetzung der angrenzenden Werkstoffe bzw. Beschaffenheit der Haftflächen. Da diese Einflüsse oftmals nicht vorhersehbar sind, empfehlen wir in Fällen, in denen auf Primer verzichtet werden soll, entsprechende Vorversuche.

- Der Einsatz wird nicht empfohlen. Dies gilt generell auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM, bitumen- oder teerhaltigen Stoffen.



ILLBRUCK® FA870

Natursteinsilikon FD-Plast M

Hinweis

Grundsätzlich ist vor der Anwendung des Dichtstoffes sicherzustellen, dass die verwendeten Baumaterialien miteinander verträglich sind. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass auf dem Dichtstoff durch äußere Einflüsse oder durch bestimmte Materialien bzw. deren Inhaltsstoffe oberflächliche Verfärbungen auftreten können. FA870 darf nicht zur flächigen Verklebung eingesetzt werden. Bewegungsfugen sind so auszulegen, dass die zulässige Gesamtverformung des Dichtstoffes von 20% nicht überschritten wird. FA870 ist nicht geeignet für Structural-Glazing Fassaden oder den Isolierglasrandverbund. Ebenso ist es nicht für Abdichtungen im Lebensmittelbereich, Aquarienbau und direkter medizinischer oder pharmazeutischer Indikation zu verwenden. Der Einsatz von FA870 wird generell nicht empfohlen auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM sowie bitumen- oder teerhaltigen Stoffen (Schwarzanstrich).

Dieses Technische Merkblatt ersetzt alle früheren technischen Informationen bezüglich dieses Produktes. Wir behalten uns das Recht vor Produkte anzupassen, wenn dies einen technischen Fortschritt bedeutet. Die Information unserer Mitarbeiter, die von diesem Merkblatt abweicht, muß von uns schriftlich bestätigt werden. © BTC® nv. Alle Rechte vorbehalten. Kopieren und/oder vervielfältigen dieser Ausgabe, in welcher Form auch immer, ist ohne schriftliche Zustimmung nicht erlaubt.